»Sonetschko«

Kinderheimhilfe Ukraine e.V.

eMail: info@sonetschko.de
web: www.sonetschko.de

»Sonetschko« Kinderheimhilfe Ukraine e.V.
Elsa-Brändström-Weg 32 D – 63741 Aschaffenburg

An alle Vereinsmitglieder,
Freunde und Unterstützer

31. Dezember 2018

NEWSLETTER #69

Liebe Freunde und Vereinsmitglieder!

Dies ist der 69. Newsletter des Vereins "SONETSCHKO Kinderheimhilfe Ukraine e.V."
Wir werden Sie und Euch im Laufe der Zeit immer wieder mit Neuigkeiten rund um unseren Verein und unsere Tätigkeiten auf dem Laufenden halten.

1. MITGLIEDERSTAND

Wir dürfen 2 neue Mitglieder in unserem Kinderheimhilfeverein begrüßen, nämlich Heike und Harald Fleissner aus Aschaffenburg. Damit beträgt unsere Mitgliederzahl ab 01.01.2019 nun **238**!

2. AKTIVITÄTEN UNSERES VEREINS

In der Vorweihnachtszeit haben wir wieder eine ganze Reihe von Möglichkeiten bekommen, unseren Verein in der Öffentlichkeit darzustellen und auch Waren zum Verkauf anzubieten, deren Erlös unserem Kinderheim in Saporishshja zugute kommt. Hier ein kleiner Abriss unserer Tätigkeiten:

STAND IN DER CITY-GALERIE AM SAMSTAG, 10. NOVEMBER 2018

Der Center-Manager der Aschaffenburger CityGalerie, Herr Ragnar Cornelius, hatte uns die Möglichkeit verschafft, an einem Samstag mit einem Stand in der CityMall unseren Verein und seine Aktivitäten zu präsentieren. Von 9 Uhr an bis 18 Uhr haben wir dies getan, und unser Stand war wirklich ein „Hingucker“:

Allein die „Aufmachung“ mit unserer Ape garantierte natürlich schon interessierte Blicke und Gespräche, die wir an diesem Tag immer wieder führten.
Und auch der Verkauf unserer Holzwaren, jeder Menge toller Papeterie-Artikel, Marmelade, Honig und vieler anderer Dinge lief erfreulich gut: rund **600€** konnten wir an diesem einzigen Tag einnehmen – ein super Ergebnis!
Danke an alle, die uns an diesem Tag besucht und unterstützt haben!

SPONSORENLAUF AN DER REALSCHULE OCHSENFURT

Wie im letzten Newsletter #68 bereits angekündigt, wurde an der Staatlichen Realschule Ochsenfurt ein Sponsorenlauf durchgeführt, dessen Erlös zu gleichen Teilen an den Elternbeirat der Schule und an unseren SONETSCHKO Kinderheimhilfeverein ging!
Am 16. November 2018 wurde mir in einer kleinen Feierstunde von der Schulleiterin, Frau Fischer-Seitz, sowie der Initiatorin der Aktion, unserem Vereinsmitglied Jeanette Geiger, eine Scheck über sage und schreibe **4309,67€** übergeben!

Wir bedanken uns herzlich für diese unglaublich hohe Spende und haben den Schülerinnen und Schülern versprochen, nach unserer nächsten Ukraine-Tour zu berichten, welche Anschaffungen getätigt wurden!
Dir, liebe Jeanette, ein besonders herzliches DANKESCHÖN für Deine intensive Arbeit an der RS Ochsenfurt für unser Kinderheim!

SONETSCHKO-LEBKUCHEN-AKTION 2018

Im 8. Jahr unserer Sonetschko-Lebkuchen-Aktion knüpften wir wieder nahtlos an die Erfolge der letzten Jahre an, ja, es wurde sogar ein neuer Rekord aufgestellt: Über **5600** Lebkuchen konnten wir gegen Spende von je 2,30€ wieder „an den Mann“ bringen. Rund **4000€** blieben so für unseren Kinderheimverein übrig.
Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle wieder sehr herzlich bei all meinen Helfern beim Einpacken der Lebkuchen an drei Adventssamstagen und drei Freitagen.
Meinem seit Jahren bewährten Helferteam und allen, die diesmal zum ersten Mal mitgeholfen haben, gilt ein herzliches „Vergelt’s Gott“ für diese uneigennützige Unterstützung!

Rund 70 „Besteller“ (Firmen und Privatpersonen) haben sich wieder an unserer Lebkuchen-Aktion beteiligt – herzlichen Dank dafür!
Wir haben die Lebkuchen wieder ausgefahren nach Würzburg, Karlstein, Eschborn, ja sogar nach Berlin haben wir verschickt.

Die Aschaffenburger Bäckerei Hench lieferte uns wieder diese hochwertigen Elisenlebkuchen zum Vorzugspreis. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle besonders an Georg Hench für diese großartige Unterstützung!

10. SONETSCHKO JUBILÄUMSBENEFIZMARKT AM 24./25.11.2018

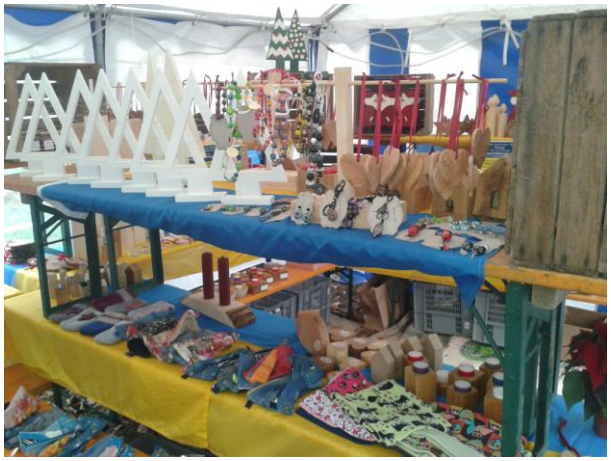
Zum zweiten Mal fand unser mittlerweile 10. vorweihnachtlicher Benefizmarkt, unser Jubiläumsmarkt, am Sängerheim in Schweinheim statt – einige hundert Besucher kamen zu dieser größten Veranstaltung im Jahr.
Im Vorfeld hatten wir natürlich die „Werbetrommel“ gerührt, erstmals wurden große Standplakate in Aschaffenburg (vornehmlich Schweinheim) aufgestellt, ein Rollup wurde in der CityGalerie platziert, das Main-Echo kündigte unseren Markt an, die Zahl der in den Geschäften aufgehängten Plakate wurde deutlich gesteigert und das „Schweinheimer Blättchen“ unterstützte uns mit einer ganzseitigen Anzeige:

Auch das Wetter spielte in diesem Jahr glücklicherweise mit!

Hier einige Impressionen unseres Benefizmarktes:

Ein besonderer Dank gilt der *Jugend-Blaskapelle Straßbessenbach* und dem *Jugendblasorchester Obernau*, die mit wunderschöner Advents- und Weihnachtsmusik am ersten Tag des Benefizmarktes begeisterten, sowie am Sonntag dem *Gailbacher Musikverein* und natürlich der *Chorgemeinschaft Schweinheim* (unter der Leitung von Alexander Reuter), die bereits zum festen Bestandteil unseres musikalischen Rahmenprogramms gehören.

Unser diesjähriges Angebot war natürlich wieder breit gefächert: Neben meinen selbstgefertigten Holzarbeiten wurde ich großartig mit selbstgemachten Näharbeiten (u.a. Kaffeesacktaschen und Kissen, Schlampermäppchen usw.), Gestricktem, Gebasteltem, handgesiedeten Seifen, Likören, Marmeladen, handgeknüpften Halsketten und vielem mehr unterstützt. Ein großes Dankeschön gilt an dieser Stelle daher all meinen Helferinnen und Helfern; mittlerweile ist unser Markt so groß geworden, dass pro Tag 18 Helferinnen und Helfer notwendig waren, um alle Positionen zu besetzen! Meinem lieben Helferteam möchte ich auch an dieser Stelle von ganzem Herzen danken. Ihr wart einfach großartig!



Am Sonntagabend war unser Angebot leer geräumt, ein Zeichen dafür, dass unsere Artikel bei unseren Besuchern wieder gut ankamen!

Das Ergebnis des Weihnachtsmarktes ist wieder unglaublich: **10.000,-€** an Spenden gingen ein!
Ein herzliches Dankeschön an **S I E** alle, die Sie uns besucht und unterstützt haben! Der doch nicht ganz unerhebliche Aufwand hat sich allemal gelohnt.

ELTERNSPRECHTAGE AN DER REALSCHULE ELSENFELD

Am 28.11. sowie am 03.12.2018 fanden an der Realschule in Elsenfeld wieder die traditionellen Elternsprechtage statt. An beiden Terminen hatten wir die Möglichkeit, „Restbestände“ unseres Jubiläumsmarktes anzubieten.
Auf diese Weise konnten rund **250€** für unser Kinderheim eingenommen werden!
Ein besonderer Dank gilt Janik, Moritz und Nico (alle aus meiner letztjährigen Abschlussklasse), die den Stand so fabelhaft betreut haben!

SOZIALAKTION DER 50 HORTKINDER DER ERTHALSCHULE

Am 07. Dezember 2018 wurde ich in die Betreuungsstätte der 50 Hortkinder der Erthalschule St. Laurentius in Aschaffenburg Leider eingeladen. Dabei hielt ich einen rund 45-minütigen Lichtbildervortrag und beantwortete Fragen rund um unser Kinderheim.
Auch das Main-Echo berichtete darüber – die Hortkinder wollen fortan an deren Geburtstagen Geld spenden; vielleicht sind darüber hinaus noch weitere Aktionen geplant – wir werden davon berichten.

aus dem Main-Echo Aschaffenburg, 15.12.2018:

Leiderer Hort unterstützt Kinderheim in der Ukraine

Kinder, denen es am Notwendigsten fehlt, die mit 20 anderen in Schlafsaal und Aufenthaltsraum zusammenleben und deren Ernährung mangelhaft ist: Die Schüler im Hort vom Haus für Kinder St. Laurentius, die „Einsteins“ sind von den Nöten der 400 Kindern im ukrainischen Kinderheim Sonetschko.

Kinder, denen es am Notwendigsten fehlt, die mit 20 anderen in Schlafsaal und Aufenthaltsraum zusammenleben und deren Ernährung mangelhaft ist: Die Schüler im Hort vom Haus für Kinder St. Laurentius, die „Einsteins“ sind von den Nöten der 400 Kindern im ukrainischen Kinderheim Sonetschko (auf Deutsch: kleiner Sonnenschein) betroffen. Künftig wollen sie mit einer Geburtstagsaktion mithelfen, dass es den Kleinkindern bis zu drei Jahren dort besser geht.

Der Vorsitzende des Vereins „Sonetschko Kinderheimhilfe Ukraine“ Robert Eidenschink war am 7. Dezember im Rahmen einer Nikolausaktion zu den 50 Erst- bis Viertklässlern gekommen. Anhand von Fotos zeigte er auf, dass es in diesem Heim fast an allem fehlte, was für uns selbstverständlich ist: Gute Ernährung, Medikamente, Seife, Betten, Schuhe und winterliche Kleidung. Die Schüler waren beeindruckt, wie viel in den Jahren seit der Gründung des Vereins 2005 durch Spenden schon alles für die Kleinen erreicht wurde. Und was sich zum Guten ändern kann, wenn Menschen zusammenhelfen: Neue Fenster und Türen, Trennwände in den Schlafräumen und Waschmaschinen für die großen Wäscheberge gibt es dort inzwischen. Auch einen Spielplatz und eine Rampe, über die kranke Kinder in ihren Betten an die frische Luft bewegt werden können. Einmal im Jahr fährt der Lehrer an der Staatlichen Realschule in Elsenfeld mit Gleichgesinnten in das im Südosten der Ukraine liegende Kinderheim und bringt große Mengen der notwendigen Dinge dorthin: 20000 Windeln, 1000 Paar Schuhe und 500 Zahnbürsten, erzählt er den staunenden Kindern. Für seine Aktionen hat er bereits einen breiten Unterstützerkreis. Sein Sohn, der inzwischen fast erwachsen ist, lebte einst in diesem 550 Kilometer von Kiew entfernten Haus, bevor er als Zweijähriger von ihm adoptiert wurde. Bürgermeisterin Jessica Euler, die dem Hort den Verein bei der Suche nach der geeigneten Hilfsorganisation vermittelt hat, überraschte die „Einsteins“ mit Schoko-Nikoläusen. Sie sprach mit ihnen darüber, dass Geben große Freude bereiten kann. Ein Einstein-Lied, ein Adventslied und ein Michael-Jackson-Tanz standen noch auf dem Programm für die beiden Gäste.

Die Idee der Schüler ist, künftig statt des kleinen Geburtstagsgeschenks aus dem Hort den Gegenwert von 1,50 Euro wählen zu können und damit die Sonetschko-Spendenbox zu „füttern“. Zusätzliche Spenden sind willkommen. Erzieherinnen und Schüler wollen unbedingt in Verbindung bleiben und weiterhin von den Kindern in der Ukraine erfahren.

MITGLIEDERVERSAMMLUNG AM 27.11.2018

Zur Mitgliederversammlung am 27.11.2018 kam wieder eine kleine Gruppe von Vereinsmitgliedern. Nach der Begrüßung, dem Finanzbericht, der Schilderung der derzeitigen Situation unseres Kinderheims in der Ukraine, der Reflexion unserer Tätigkeiten im vergangenen Jahr stand auch die Neuwahl des Vorstandes an.
Beide Vorsitzende wurden im Amt bestätigt und freuten sich über ihre Wiederwahl.
Liebe Moni, auf weiterhin gute Zusammenarbeit, und Ihnen vielen Dank für Ihr Vertrauen!

WEIHNACHTSMARKT AN DER GRÜNEWALDSCHULE ASCHAFFENBURG

Am 14.12.2018 lud mich der Elternbeirat der Grünewald-Grundschule Aschaffenburg zum hauseigenen Weihnachtsmarkt von 15:30 bis 18 Uhr ein.
Also baute ich meinen „kleinen“ Info-/Verkaufsstand auf:

85€ konnte ich an diesem Nachmittag für unser Kinderheim an Spenden erzielen, und eine weitere Spende seitens der Schule wurde mir bereits in Aussicht gestellt! Wir werden davon berichten!

Aufgrund der Vielzahl von Aktionen zugunsten unseres Vereins können wir stolz und mehr als zufrieden auf das vergangene Jahr **als das beste unserer Vereinsgeschichte** zurückblicken. Seit der Gründung unseres Kinderheimvereins 2007 ist die Spendenbereitschaft unglaublich: wir haben die **400.000,- €** - Spenden-Marke übersprungen – ein fantastisches Ergebnis in unserer langjährigen Vereinstätigkeit!
Allein in diesem Jahr konnten wir auch durch die Vielzahl unserer Aktionen über **80.000,- €** an Spenden verbuchen; dies ist wirklich sagenhaft!
Herzlichen Dank für Ihre große Spendenbereitschaft!

So können wir auf unserer Ukraine-Tour 2019 wieder Anschaffungen realisieren, Renovierungen durchführen und (lebens-)notwendige Dinge FÜR DIE KINDER kaufen. Auf diese Weise bekämpfen wir effektiv, unbürokratisch und vollkommen ohne Verwaltungskosten Fluchtursachen in der Ukraine, einem vom Bürgerkrieg schwer gebeutelten Land, direkt VOR ORT!
Dies ist aber nur durch **IHRE** Unterstützung möglich! Darum an dieser Stelle ….

…. VIELEN DANK … AN SIE!

Vielen Dank an SIE – nicht nur in der (Vor-)Weihnachtszeit sind wieder viele große und kleine Spenden zugunsten unseres Kinderheimhilfevereins eingegangen! Auch Firmen haben auf Geschenke für Ihre Kindschaft verzichtet und stattdessen für unser Kinderheim gespendet! Auch wurde auf Weihnachtspost einiger Firmen explizit auf unseren Verein hingewiesen - dafür möchten wir uns bei Ihnen von ganzem Herzen bedanken!

Besonders möchte ich mich bei allen, die in der Advents- und Weihnachtszeit unserem Verein Spenden haben zukommen lassen! Egal, in welcher Höhe diese Spenden waren, Sie wissen, dass jeder Euro von mir persönlich sinnvoll vor Ort verwendet wird; in unseren Newslettern können Sie sich darüber informieren, was angeschafft, modernisiert und durchgeführt wurde, welche Aktionen geplant sind und wie es um deren Fortschritt bestellt ist.

In der Vorweihnachtszeit konnte wieder durch unsere Unterstützung zahlreichen Familien der „Kinderreichen Familien“ Saporishshja auf unterschiedliche Art und Weise unter die Arme gegriffen werden:
Einkleidung und Ausstattung von Schulkindern mit Kleidung und Schulmaterialien, Ausgabe von Lebensmitteln, Kleidung, Hygieneartikeln usw.
Ein Dank an meine Freunde Tatjana und Anatoli für die Verteilung an den bedürftigen Kinder und ihre Familien!

WIR WÜNSCHEN ALLEN
VEREINSMITGLIEDERN,
ALLEN FREUNDEN UND SPONSOREN
EIN GUTES, EIN GESUNDES
NEUES JAHR 2019!

D A N K E

FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG
DAS VERGANGENE JAHR ÜBER!

**BLEIBEN SIE UNS DOCH
AUCH WEITERHIN TREU!**

EINZUG DES MITGLIEDSBEITRAGS FÜR 2019

Dieser Betrag (12,- €) wird Mitte Januar wieder eingezogen – ich bitte sehr darum, mich im Vorfeld zu informieren, **wenn sich Kontodaten geändert haben**; es ist immer ärgerlich, wenn durch **Fehlbuchungen Gebühren** bei der Bank anfallen, die vermeidbar gewesen wären. Vielen Dank!

3. AUSBLICK

UKRAINE-FAHRT 2019 IN VORBEREITUNG

Die Vorbereitungen für unsere nächste Ukraine-Tour sind bereits angelaufen. Wir werden aller Voraussicht nach wieder in den Osterferien unterwegs sein, um vieles zu bewegen. Wir halten Sie auf dem Laufenden.

OSTERKERZENAKTION 2019

Natürlich haben wir auch wieder unsere Osterkerzen-Aktion „im Hinterkopf"; diese werden wir wieder vor Ostern in einem Newsletter-EXTRA anbieten!

Soweit dieser **69.** Newsletter - wir hoffen, Sie und Euch wieder zufriedenstellend informiert zu haben und freuen uns natürlich über jede Rückmeldung!

Mit herzlichen Grüßen
DER VORSTAND

Robert Eidenschink, *1. Vorsitzender*
Monika Schielke, *2. Vorsitzende*
Elsa-Brändström-Weg 32
63741 Aschaffenburg

SONETSCHKO Kinderheimhilfe Ukraine e.V.
Konto 8 50 90 51 IBAN DE86795500000008509051
BLZ 795 500 00 BIC BYLADEM1ASA
Sparkasse Aschaffenburg-Alzenau